

Betreff:**Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft aus Haushaltssmitteln
des Jahres 2020 der Stadt Braunschweig
hier: Förderung des Vereins KreativRegion e.V. in Braunschweig**

Organisationseinheit: Dezernat VI 0800 Stabsstelle Wirtschaftsdezernat	Datum: 10.06.2020
---	-----------------------------

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Status
Wirtschaftsausschuss (Vorberatung)	26.06.2020	Ö
Verwaltungsausschuss (Entscheidung)	07.07.2020	N

Beschluss:

Der KreativRegion e.V. erhält für die Durchführung der in der Anlage genannten Maßnahmen zur Förderung und Vernetzung der Kultur- und Kreativwirtschaft einen städtischen Zuschuss in Höhe von bis zu 37.910,00 €.

Sachverhalt:

Der Rat hat bereits zum Haushalt 2011 beschlossen, die Kultur- und Kreativwirtschaft (KKW) in Braunschweig zu unterstützen. Bekanntlich wurde durch Herrn Söndermann eine Studie zur Kultur- und Kreativwirtschaft für die Region Braunschweig im Auftrag der STIFTUNG NORD/LB – ÖFFENTLICHE erstellt. Ende 2011 wurden durch Herrn Söndermann Handlungsfelder vorgestellt, die zu einem Wachstum der 11 Teilbranchen der KKW beitragen können.

Der Verein KreativRegion e.V. setzt sich seit 2012 aktiv mit der Umsetzung der Handlungsempfehlungen aus der Söndermann-Studie auseinander und initiiert seither verschiedene Projekte und Veranstaltungen mit Hilfe kommunaler Fördermittel.

Um seine Arbeit fortführen zu können, beantragt der KreativRegion e.V. Fördermittel in Gesamthöhe von 37.910,00 €. Die Verwaltung befürwortet eine Förderung in vorstehend genannter Höhe zur Anschlussfinanzierung. Haushaltssmittel stehen im Ansatz 431810 – Zuschuss an übrige Bereiche – der Stabsstelle 0800 zur Verfügung. Die beantragten Projekte sind geeignet, zur Verbesserung der Sichtbarkeit der Branche, zur Förderung von Netzwerken und interdisziplinärem Austausch mit anderen Branchen, Einrichtungen und Verbänden im Allgemeinen beizutragen. Ferner wird durch Beratung von Kleinstunternehmer*innen aus der Kultur- und Kreativszene zu spezifischen Fragestellungen dieser Branche wertvolle Hilfe geleistet.

Förderung 2019/2020

Aus Haushaltssmitteln des Jahres 2019 wurde ein Zuschuss bis zur Höhe von 41.160 € bewilligt (DS 19-10976). Die bewilligten Maßnahmen sind bis zum 31.08.2020 durchzuführen. Bedingt durch die bekannten Einschränkungen infolge der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie können sich Verzögerungen bei der Durchführung einzelner Projekte oder Ausfälle bei Veranstaltungsformaten ergeben. Für diesen Fall ist

beabsichtigt, den Durchführungszeitraum bei Bedarf zu verlängern, nicht genutzte Mittel werden im Rahmen des Verwendungsnachweises zurückgefordert.

Ein durch den Verein KreativRegion e.V. erstellter Rückblick auf seine Tätigkeit ist als Anlage beigefügt.

Förderung 2020/2021

Der Antrag des KreativRegion e.V. auf einen Zuschuss aus Mitteln des Haushaltjahres 2020 ist als Anlage beigefügt. Aus ihm ergeben sich die Kostenkalkulationen sowie Beschreibungen zu den einzelnen Projekten. Bemerkenswert ist erneut der hohe Anteil eingebrachter Eigenleistung durch ehrenamtliche Arbeit und Eigenmittel der Projektpartner.

Da noch nicht sicher absehbar ist, ob infolge der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie im Bewilligungszeitraum (ab September 2020) Veränderungen bei einzelnen Projekten erforderlich werden, ist hier beabsichtigt, flexibel auf spätere Änderungsanträge zu einzelnen Projekten einzugehen.

Die Vertreter des Vereins werden am Tag der Sitzung des Wirtschaftsausschusses anwesend sein und ihren Antrag erläutern.

Leppa

Anlage/n:

- Förderantrag KreativRegion e.V. 2020
- Rückschau KreativRegion e.V. 2019/2020



Antrag auf Gewährung
eines Zuschusses zur
Durchführung von
Projekten zur
Förderung der Kultur-
und Kreativwirtschaft

2020/21

| KOSTENKALKULATION ZU MASSNAHMEN |

I. Projekte		II. Verbandsarbeit		
1. Rund 40 Netzwerk-, Weiterbildungs- und Wirtschaftsförderungsveranstaltungen		2. 12 Monate Kommunikationssarbeit	3. Innovationsförderung	1. Geschäftsstelle
- 1x Sommernetztraum - 2x 11hoch11 - 3x Open House - 12x Der frühe Vogel - 10x Kreativstammtisch - 2x Business Speed Dating - 3x Kreativwerkstatt - 1x KreativHackathon* (Finanzierung durch Eigenmittel)	Flankiert durch - Livestreams - Webinare - Whitepaper und E-Books	<ul style="list-style-type: none"> · Webseite-Ausbau · Mediathek · Branchenbuch · Eventkalender BS+Region · Newsletter · Facebook · Instagram · Pressearbeit · Image-Werbung · Flyer · Merchandise · Vernetzung · Lobbyarbeit · Freelancer38 Plattform · Kreativjobs38 Plattform 	<p>Kooperationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> · Trafo Hub · Haus der Wissenschaft · Marketing Club · Marketing- Löwe · Lionel Designpreis · AAI, IHK, AGV · Torhaus Nord · SnaileTV · Digitalmentoren · Stadtmarketing BS · Stadt als Campus · Metropolregion · Awesome Projects · Unterstützung kreativer Individualprojekte <p>· Präsenz Partnerveranstaltungen · Wettbewerbe · Nachwuchsförderung</p>	<ul style="list-style-type: none"> · Beratung und interne Kommunikation · Office- und Projektmanagement
Fördermittel Eigenfinanzen*	17.110,00 € 14.500,00 €	10.800,00 €	3.000,00 €	7.000,00 € 3.000,00 €
Eigenleistung á 25 € / h	1.500 h 37.500,00 €	1.200 h 30.000,00 €	800 h 20.000,00 €	400 h 10.000,00 €
Zwischensumme	117.870,00 €	40.800,00 €	23.000,00 €	20.000,00 €
Kosten Projekte: 132.910,00 € Fördermittel: 30.910,00 €			Kosten Verbandsarbeit: 20.000 € Fördermittel: 7.000 €	
Gesamtkosten: 152.910,00 € Benötigte Fördermittel: 37.910,00 €				

*Veranstaltungseinnahmen und Drittmittel

| SOMMERNETZTRAUM |

Aufgrund der positiven Resonanz des letzten Jahres, wird die KreativRegion auch im kommenden Jahr 2021 die **Netzwerkveranstaltung „SommerNetzTraum“** veranstalten.

Die Teilnahme daran ist den Mitgliedern der kreativen Branchen und Vertretern aus Politik und Intermediären Institutionen vorbehalten.

Der SommerNetzTraum **fördert die Vernetzung** der kreativen Branchen unter- und miteinander und den direkt Austausch mit Politik und intermediären Institutionen.

POSITION	KOSTEN
Bewirtung der Gäste Welcome-Drink Häppchen o.Ä.	1.800,00 €
Fotografie und Filmaufnahmen	500,00 €
Mediale Vor- und Nachbereitung	400,00 €
Orga / Personalaufwand	1.800,00 €
GESAMT (1 Veranstaltung)	4.500,00 €

| 11HOCH11 |

Das **Netzwerkformat** „11hoch11“ findet in Kooperation mit verschiedenen Partnern aus der Wirtschaft und intermediären Organisationen zweimal pro Jahr statt.

Jede Veranstaltung bietet mit einem konkreten Thema **Anknüpfungspunkte** zwischen KKW und anderen Wirtschaftszweigen.

Unter anderem wird im kommenden Jahr wieder das **Thema Digitalisierung** in verschiedenen Branchen (Film/Foto, Designwirtschaft und Kunstmarkt) im Fokus beleuchtet und anhand pragmatischer Beispiele dargestellt.

Das Format wird mit 11€ Eintritt für Nicht-Mitglieder monetarisiert. Somit ergeben sich geschätzte **Veranstaltungseinnahmen** in Höhe von 440€.

POSITION	KOSTEN
Miete für Locations	600,00 €
Bewirtung der Gäste Getränke Häppche/Snacks	1.000,00 €
Referenten	1.000,00 €
Fotograf	400,00 €
Mediale Vorbereitung	300,00 €
Mediale Nachbereitung	100,00 €
Orga / Personalaufwand	1.400,00 €
Geschätzte Einnahmen	-440 €
GESAMT (2 Veranstaltungen)	4.360,00 €

| DER FRÜHE VOGEL |

Das **kleine Netzwerkformat** „Der frühe Vogel“ der **Frühstücksstammtisch** der KreativRegion, findet einmal im Monat statt. Das niedrigschwellige Angebot hat sich bewährt zur Kontaktaufnahme mit neuen Unterstützern und wird in 2020/21 eine große Rolle spielen für die **Neugewinnung von Mitgliedern**.

Die stattfindenden Präsentationen von Geschäftsideen und Gründungen leisten einen wichtigen Beitrag zur **lokalen Nachwuchsförderung** bei. Ein unersetzlicher Baustein unserer Kommunikationsstrategie.

Für weite Teile des Jahres 2020 liegt bereits eine **Sponsorenliste** für das Frühstück vor.

POSITION	KOSTEN
Kaffee + Kaltgetränke	240,00 €
Mediale Bewerbung	120,00 €
Orga / Personalaufwand	1.500,00 €
GESAMT (12 Veranstaltungen)	1.860,00 €

| OPEN HOUSE |

Im TRAFO Hub wird das 2018 neu **eingeführte Format „OpenHouse“** fortgesetzt.

Dreimal im Jahr bieten wir eine **gezielte Beratung** zu konkreten Fragestellungen der Kreativwirtschaft an. Das werden Themen sein wie Businessplan Check für kreative Freelancer, Krankenversicherung für Kreativschaffende oder Grundrentengesetz für KünstlerInnen.

Damit wollen wir zum einen die **Kompetenz unseres Netzwerks** konzentriert in die Öffentlichkeit tragen, zum anderen unseren **Standort als Kompetenzzentrum** für kreative Problemlösungen stärken und als Ergänzung zur Braunschweig Zukunft GmbH auch **als Anlaufstelle** für Kultur- und Kreativschaffende mit spezifischen Fragestellungen fungieren.

POSITION	KOSTEN
Beratungszeit	600,00 €
Mediale Vorbereitung	90,00 €
Orga / Personalaufwand	1.350,00 €
GESAMT (3 Veranstaltungen)	2.040,00 €

| DENKBAR |

Als Pendant zum kreativen Frühstück bieten wir ca. einmal im Monat den **kreativen Stammtisch „Denkbar“ am Abend** an.

Im Gegensatz zum „Frühen Vogel“, der kreative Diskussionen im Regelfall auf der Basis einer Unternehmenspräsentation in Gang bringt, beruht die „Denkbar“ jeweils auf **Grundlage einer aktuellen kreativen Problemstellung** (etwa KI, 3rd Space, Design Thinking, Preisdifferenzierung, New Work, Kreative Methodiken ...), zu der u.a. Experten für eine tiefgründige Diskussion eingeladen werden.

POSITION	KOSTEN
Aufwandsentschädigung für die Experten	300,00 €
Orga / Personalaufwand	700,00 €
GESAMT (10 Veranstaltungen)	1.000,00 €

| BUSINESS SPEEDDATING |

Auch im kommenden Jahr haben wir wieder ein **Speed Dating für Akteure der Kultur- und Kreativwirtschaft** mit Vertretern anderer Wirtschaftszweige geplant. Dieses wird aufgrund der positiven Resonanz **zweimal** im Jahr stattfinden.

Wir möchten auch weiterhin das Ziel verfolgen, **Akteure unterschiedlichster Branchen zusammen zu bringen**, um gemeinsam innerhalb der Region stärker zu werden.

Ziel ist außerdem den Menschen die Möglichkeit zu bieten, sich mit **potenziellen neuen Dienstleistern** auf kurzem Weg und in entspannter Atmosphäre **auszutauschen**.

Damit möchten wir auch künftig ein **Netzwerk** innerhalb der **Region** entfalten, welches sich langfristig über die Grenzen der Kultur- und Kreativwirtschaft hinaus erstreckt.

Short Facts:

Braunschweiger Location für circa 40 – 50 Menschen

Tische mit mindestens fünf Plätzen

Vier-Gänge-Menü für 25,00 EUR pro Person // Getränke werden separat gezahlt

Nach jedem Gang wechseln die Teilnehmer ihren Platz (ca. 15-20 Minuten pro Gang)

| BUSINESS SPEEDDATING |

POSITION	KOSTEN
Miete für die Location	0,00 €
Welcome-Drink	250,00 €
Fotograf	400,00 €
Mediale Vorbereitung (Print- und Onlinewerbung)	400,00 €
Einladungsmanagement	100,00 €
Mediale Nachbereitung (Print- und Onlinedokumentation)	200,00 €
Orga / Personalaufwand	1.000,00 €
GESAMT (2 Veranstaltungen)	2.350,00 €

| KREATIVWERKSTATT³ |

Zur weiteren Stärkung des **TRAFO Hubs** als Nervenzentrale für Gründer und Digitale Entwicklungen und um einen reellen **Mehrwert** für Braunschweigs Wirtschaft zu schaffen, bieten wir in der Nachfolge zu der Impulse-Reihe eine Workshop-Reihe unter dem Arbeitstitel **Kreativwerkstatt³** an.

Als Mitglied der Digitalmentoren weiten wir die Zielgruppe der Kultur- und Kreativschaffenden auf Mitglieder des **AAI**, des **Einzelhandelsverbandes**, **IHK** und **HWK** aus.

3 Veranstaltungen mit dem jeweiligen Fokus auf **Digitales, Kreatives, Profitables**. Themen sind u.a. Social Media 101, Design Thinking, Kreativer Flow, Amazon als Freund des lokalen EH, Stadtentwicklung und Digitalisierung, Digital Tools als Arbeitserleichterung, ...

In diesem Projekt nutzen wir in Kooperation die Möglichkeiten des Standortes **TRAFO Hub**, investieren in die Recherche **kompetenter Workshop-Leiter**, das **Einladungsmanagement** sowie die **werbliche** Vorbereitung und **mediale** Begleitung der Veranstaltung.

Geplant ist die **Monetarisierung** der Workshops für Nicht-Mitglieder. Mitglieder des Vereins sowie die primäre Zielgruppe können kostenlos teilnehmen. Parallel werden die Workshops als kostenpflichtiger **Stream** und anschließend als **Webinar** publiziert.

| KREATIVWERKSTATT³ |

POSITION	KOSTEN
Miete für die Location	0,00 €
Referenten	900,00 €
Video/-Livestream	600,00 €
Bewirtung der Gäste	600,00 €
Mediale Nachbereitung (Print- und Onlinedokumentation)	100,00 €
Orga / Personalaufwand	500,00 €
Geschätzte Veranstaltungseinnahmen	-500,00 €
GESAMT (3 Veranstaltungen)	2.200,00 €

| KREATIVHACKATHON |

In der Region existieren viele Institutionen und Instanzen wie Museen, zoologische/botanische Gärten, Bibliotheken/Büchereien, touristische Punkte, die durch das Potenzial und die kreative Herangehensweise der Kultur- und Kreativschaffenden an mögliche Problempunkte optimiert werden können.

Um innovative **Konzepte zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage** zu entwickeln, wollen wir das kreativ unlimitierte, offene Potenzial von „Hackathons“ nutzen...

Im Rahmen des Formates wollen wir mit **kreativen, kompetenten Köpfen** aus themenrelevanten Bereichen, ergänzt aus IT, Design, Betriebswirtschaft, für zwei bis drei Tage zu **spezifisch gestellten Fragestellungen** unter wettbewerbsähnlichen Bedingungen **Ideen, Konzepte und Lösungsansätze** entwickeln.

Für die Finanzierung werden wir gezielt Drittmittel einwerben, u. a. durch **gezielte Ansprache und Abfrage der Problemträger auf Sponsoring**. Es werden keine städtischen Mittel beantragt.

| KREATIVHACKATHON |

POSITION	KOSTEN
Miete für die Location	1.500,00 €
Experten	1.000,00 €
Bewirtung der Gäste Getränke und Häppchen (durch Sponsoren abgedeckt)	4.500,00 €
Mediale Vorbereitung (Print- und Onlinewerbung)	1.500,00 €
Mediale Begleitung	1.500,00 €
Mediale Nachbereitung (Print- und Onlinedokumentation)	500,00 €
Preis für Gewinner (durch Sponsoren abgedeckt)	0,00 €
Orga / Personalaufwand	4.000,00 €
GESAMT (1 Veranstaltung)	14.500,00 €

Für dieses
Projekt
werden keine
städtischen
Mittel
beantragt.

| HINWEIS ZU KOSTENAUFSTELLUNGEN |

Für eine bessere Transparenz und Nachvollziehbarkeit, wurden die Kosten für die geplanten Veranstaltungen 2020/2021 im Antrag einzeln aufgeschlüsselt. Dabei handelt es sich jedoch um **keine fix definierten Kosten**, sondern um **Richtwerte**. Diese hat der Vorstand spezifisch für jedes Veranstaltungsformat festgelegt.

Die konservativ kalkulierten **Personalkosten** beinhalten Planung, Durchführung sowie die Nachbereitung der Veranstaltungen.

Bei Veranstaltungen, die mehrfach jährlich stattfinden, handelt es sich in der tabellarischen Aufstellung um die **Gesamtkalkulation für das Jahr**, in dem bereits alle möglichen Kosten für die gesamte Anzahl der geplanten Veranstaltungen eingerechnet sind.

| KOOPERATIONEN |

Auch im kommenden Jahr wird der Vorstand wieder **Kooperationen** mit Institutionen, Unternehmen der Region und Akteuren der Kultur- und Kreativwirtschaft eingehen und festigen.

Dazu zählen weiterhin Kooperationsveranstaltungen mit dem **Torhaus Nord e.V., den Digitalmentoren** aber auch Akteuren wie **SnaleTV und TV38**. Dem Verein ist es weiterhin ein großes Anliegen, für Akteure der Region **weitere Zusammenschlüsse zu realisieren**, um den **Standort Braunschweig noch attraktiver zu gestalten** und Mehrwerte für Kreative und Unternehmer der Region zu schaffen.

Die Kooperation mit dem **Haus der Wissenschaften** wurde durch den gemeinsamen **Digital Dienstag** gefestigt, den die KreativRegion mit der Vermittlung von Referenten, Themen und der Vermarktung unterstützt.

Im vergangenen Jahr hat sich gezeigt, dass sich der TRAFO Hub als Standort für die Kooperation und **Unterstützung zahlreicher kreativer, innovativer Individualprojekte** besonders gut anbietet. An dieser Kooperation soll weiterhin festgehalten werden.

| INNOVATIONSFÖRDERUNG |

Unser besonderes Engagement gilt **Gründern und Jungunternehmern aus dem Bereich der KKW:** Gemeinsam mit weiteren Akteuren der Branchen wollen wir Braunschweig als **attraktiven Gründerstandort** für Kultur- und Kreativschaffende stärken.

Formate wie **Crunch Lunch** und **Marketinglöwe** unterstützen wir durch die Vermittlung von Referenten, Locations oder die konkrete **Zuarbeit**. Als Sponsor des Start-Up-Preises sind wir wieder für die **Organisation eines Mentorenprogrammes** verantwortlich. In Planung ist zudem das **Wiederbeleben des Lionel Designpreises**.

Die **Stadt Braunschweig** und die **Metropolregion** unterstützen wir tatkräftig durch die Zuarbeit beim **Kulturentwicklungsplan**.

Auch **kreative Individualprojekte unserer Mitglieder** sollen weiterhin unterstützt und mit den **Kompetenzen des Netzwerkes** begleiten werden. Dazu zählt u.a. das bereits angelaufene **Fotoprojekt „Kreative Köpfe“** mit der Braunschweiger Fotografin Claudia Taylor, der Schriftstellerworkshop mit dem Braunschweiger Autor Hardy Crueger sowie ein Projekt zur **Präsentation des Kreativen Handwerkes** beim Magnifest.

| KOMMUNIKATIONSARBEIT |

Im Rahmen der **Kommunikationsarbeit** wird der Fokus vermehrt auf Onlinepräsenzen gelegt. Hierzu zählen neben der **Website und dem Newsletter** und deren Ausbau auch die Etablierung der **Social Media Kanäle** (Instagram und Facebook). Mit diesen werden u.a. die Veranstaltungen des Vereines beworben, aber auch der **Austausch der Kultur- und Kreativschaffenden** untereinander gefördert. Zudem dienen sie als Plattform zur **Vermarktung anderer Kultur- und Kreativschaffender, Institutionen sowie Unternehmen** aus dem Bereich **der Kultur und Kreativwirtschaft**.

Daneben werden auch **Offline-Marketingmaßnahmen** genutzt, um **neue Mitglieder zu generieren** und auf die Vorzüge der KreativRegion **aufmerksam zu machen**.

Aufgrund der aktuellen Ereignisse sowie steigender Nachfrage ist eine Ausweitung der Online-Aktivitäten angedacht. Hierfür werden zwei Plattformen ins Leben gerufen. Mit **Freelancer38** werden Kultur- und Kreativschaffende mit Firmen der Region zusammen gebracht. Mit **Kreativjobs38** entsteht eine Plattform zur **Vermittlung von Jobs aus dem Bereich der Kultur- und Kreativbranche**.

| GESCHÄFTSSTELLE |

Die Geschäftsstelle ist das unverzichtbare **organisatorische Herzstück** der KreativRegion. Hier findet die **Vor- und auch Nachbereitung** jeder **Veranstaltung** des Vereins statt. Außerdem dient sie zur Vernetzung verschiedener Akteure.

Für bewährte und neu angelegte Formate wie die „**Open House Beratung**“, der „**Frühe Vogel**“ oder die „**Kreativwerkstatt**“ mit ihren 3 geplanten Workshops wird die Geschäftsstelle als Dreh- und Angelpunkt eine zentrale Rolle spielen.

Die Geschäftsstelle der KreativRegion befindet sich seit Oktober **2018 im Trafo Hub**. Daraus ergaben sich bisher **neue Möglichkeiten und Kooperationen**, u.a. mit dem Haus der Wissenschaften (Digital Dienstag) und ansässigen Initiativen, Firmen und Einzelpersonen. Die Nähe zu den anderen Member und Besuchern des Trafo Hub vereinfacht die Kommunikations- und Vernetzungsarbeit. Neue Kontakte wurden geschlossen und untereinander vernetzt.

2019 wurden demnach neue Impulse geschaffen. Der Raum für weitere Ideen/ Formate ist entstanden, welche 2020/21 umgesetzt werden wollen.

Rückschau / Evaluation KreativRegion 2019/2020

Präambel.

Das vergangene Jahr stand für die KreativRegion unter dem Zeichen des Aufschwungs und Wachstums. Neue Mitglieder, neue Formate und ein Zuwachs an Teilnehmern und Kooperationen bestimmten die Arbeit des Vereins 2019/2020.

Mitglieder.

Seit der Satzungsänderung 2018, verbunden mit der Aufnahme von Kleinunternehmern und Selbstständigen hat sich die Zahl an Mitgliedern erhöht. Inzwischen können wir auf **18 Einzelmitglieder** zählen, die sich in einem gemeinsamen Bündnis mit den Vereinen und Unternehmen für die Belange der Kreativwirtschaft stark machen. Ein Mitglied aus dem Kreis der Unternehmen haben wir aufgrund der Unternehmensauflösung verloren.

Die Gesamtsumme der Mitgliedsbeiträge hat sich auf Grund der veränderten Mitgliederstruktur minimal verändert. Die Beiträge bilden eine wichtige Rücklage für den Verein.

Standort.

Mit dem Standort **Wichmannhallen** bzw. dem Betreiber **TRAFO Hub** haben wir einen kongenialen Partner gefunden, der uns bei Eigenveranstaltungen unterstützt, gemeinsame Kooperationen anstößt und uns auch ideell unterstützt.

Im letzten Jahr hat sich das deckungsgleiche Ziel, den Trafo Hub als Anlaufstelle für kreative und „digitale“ Köpfe zu etablieren, durchgesetzt und gefestigt.

Hinzu kommen für die KreativRegion nicht zu unterschätzende **kollaterale Vorteile** des Standorts, u.a. anderem interessante Kontakte zu großen Wirtschaftsunternehmen unserer Region.

Zusammen mit dem TRAFO Hub entwickeln wir derzeit Konzepte für weitere Veranstaltungsformate (Kreative Jobmesse, Workshops, Hackathon)

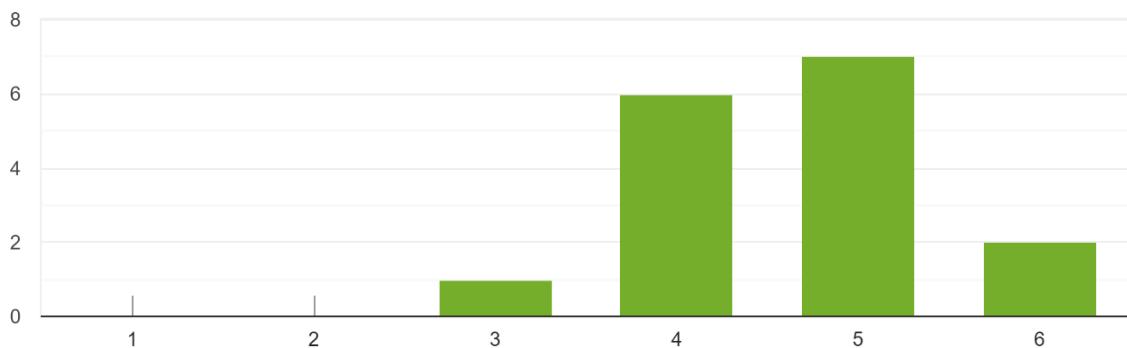
Außendarstellung.

In der Außendarstellung hat sich das neue Erscheinungsbild durchgesetzt. Es zeigt sich, dass die KreativRegion als Marke wahrgenommen und wiedererkannt wird. Somit hat die Neugestaltung des Logos und Corporate Designs seine Wirkung gezeigt und dem Verein ein modernes Aussehen verliehen.

Eine öffentliche Umfrage zur Einschätzung der KreativRegion als Verein hat ergeben, dass die Mehrheit der Befragten den Verein als gewinnbringend für die Kultur- und Kreativschaffenden empfindet. Er wird als „Sammelpunkt für die Kreativen der Stadt“ wahrgenommen, der als „Vernetzer, Multiplikator und Reflektor für die regionalen Kreativ-Schaffenden“ dient.

Wie empfindest du die KreativRegion als Verein für Kultur- und Kreativschaffende?

16 Antworten



Die **Website** ist ein wichtiges Aushängeschild für den Verein geworden und informiert die User über Aktivitäten der KreativRegion sowie der Kultur- und Kreativschaffenden aus Braunschweig und Umgebung.

Mit der **Mediathek**, externen Links, neuen Downloads und Webinaren gibt es einen größeren Mehrwert unter www.kreativregion.net, unter anderem den aktuellen Informationen rund um Corona und Hilfsmöglichkeiten für die Kultur- und Kreativwirtschaft.

Mit Interviews und aktuellen Nachrichten reizt die Seite so zu einer höheren Verweildauer und wiederkehrenden Besuchen. Bei der grundsätzlichen Programmierung kam auch hier ein regionaler Dienstleister zum Zuge. Die inhaltliche Konzeption und Seitenpflege erfolgte mit vereinseigenen Bordmitteln.

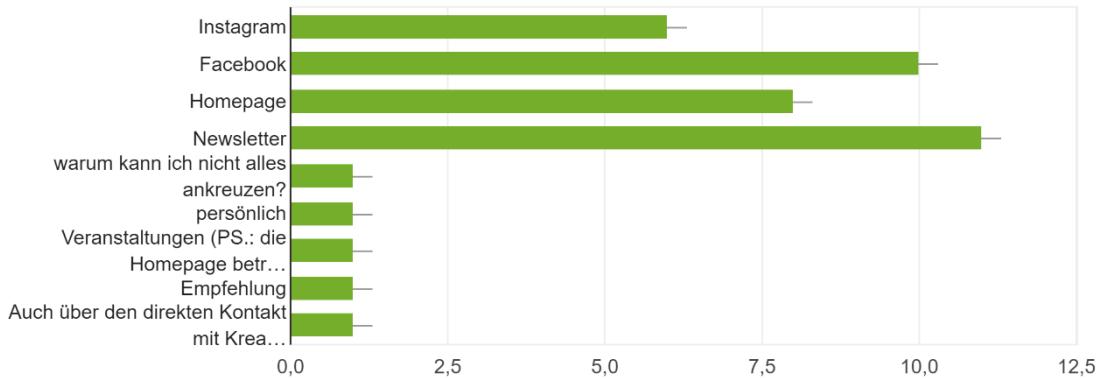
Das kreative **Branchenbuch**, das aus datenschutzrechtlichen Gründen komplett offline gehen musste, befindet sich im stetigen Neuaufbau. Dieses wird fortan redaktionell von der KR betreut.

Mit unseren Zielgruppen kommunizieren wir auf verschiedenen Kanälen. Unseren **Newsletter** im neuen Gewand erhalten regelmäßig etwas mehr als 1.600 Empfänger. Dieser wird in einem 2-wöchigen Turnus versendet und enthält Veranstaltungshinweise der KreativRegion sowie anderer Kultur- und Kreativschaffender. Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 29 Newsletter, darunter auch Sonder-Newsletter mit Informationen zu Workshops und Veranstaltungen. In diesem Jahr sind

bereits sieben Newsletter verwendet worden.

Wo informierst du dich über aktuelle Ereignisse der KreativRegion?

16 Antworten



Tagesaktuelle Informationen gibt es zusätzlich über unsere bewährte (auch ohne Account zugängliche) **Facebook**-Seite (stetig ansteigenden Abonentenzahlen bis derzeit 1.780) und seit Anfang 2019 über unseren neuen **Instagram**-Account (derzeit 850 Abonnenten). Hinzu gekommen ist die geschlossene **Facebook-Gruppe** „Gemeinsam für eine starke Kreativ-Wirtschaft BS, WOB & Umgebung“ mit inzwischen 149 Mitgliedern. In dieser können sich Kultur- und Kreativakteure der Region austauschen und gegenseitig unterstützen. Das Angebot wurde bisher gut angenommen und entwickelt sich langsam zu einem Selbstläufer.

Veranstaltungen.

Mit mehr als 40 öffentlichen/halböffentlichen Eigenveranstaltungen (je nach Betrachtungszeitraum) hat die KreativRegion in den letzten Monaten ein umfangreiches Angebot zum Vernetzen, Austauschen und Kennenlernen auf die Beine gestellt. Bis Ende der Förderperiode sind weitere Veranstaltungen geplant.

Gemäß unserer strategischen Neuausrichtung hatten wir die Zahl der Veranstaltungen erhöht, dafür größere Veranstaltungen wie den Marktplatz wegfallen lassen. Es hat sich jedoch gezeigt, dass der Bedarf und Rückfragen an größeren Veranstaltungen vorhanden sind. Diese werden wir in die Planung unserer zukünftigen Veranstaltungen gemäß Realisierbarkeit mit einfließen lassen.

Für die zurückliegende Zeit fassen wir die Bewertung folgendermaßen zusammen:

11hoch11.

Mit der öffentlichen Veranstaltungsreihe 11hoch11 rückt die KreativRegion nach wie vor die sehr unterschiedlichen **Branchen der KuK**, wie sie vom BMWVI definiert sind, in den Blickpunkt der Öffentlichkeit. Zudem wird der Fokus durch die Einbeziehung von **Creative Spaces** aus der Region um

einen weiteren spannenden Punkt erweitert. Die beliebte Veranstaltungsreihe ist seit letztem Jahr für Nichtmitglieder kostenpflichtig.

Als erster weitgefasster Creative Space fand im vergangenen Jahr eine Rallye durch das Magniviertel statt, um das Kreative Handwerk vorzustellen. An vier Stationen hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, Einblicke in die Arbeitsweisen und Werkstätten zu erhalten. Die Veranstaltung wurde als sehr positiv empfunden.

Wie hat dir das Event gefallen?

9 Antworten

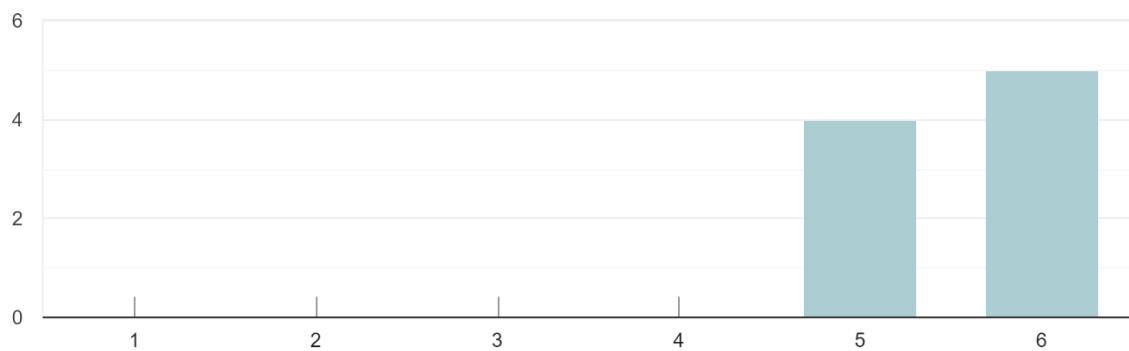


Abbildung 2: Umfrage vom 03.07.2019 zum 11hoch11 im Magniviertel / 0 = gar nicht, 6 = sehr gut

Wie bewertest du den Informationsgehalt?

9 Antworten

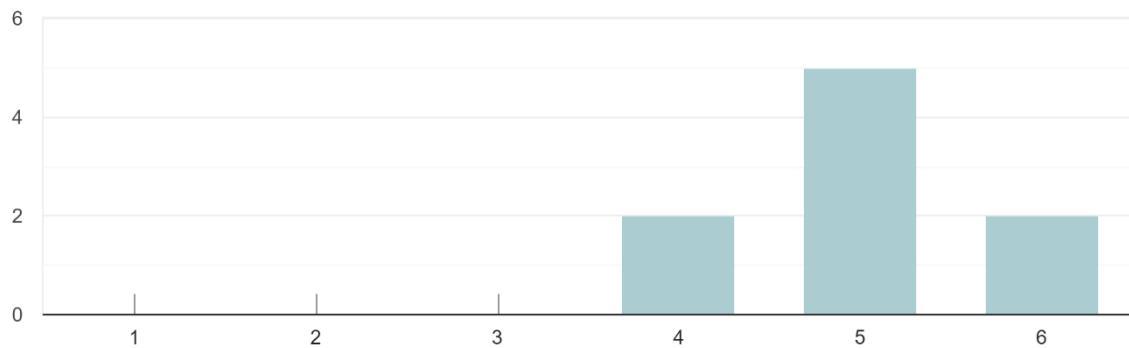


Abbildung 2: Umfrage vom 03.07.2019 zum 11hoch11 im Magniviertel

Weitere Creative Spaces, die im Rahmen der nächsten 11hoch11 Veranstaltung besucht worden, waren der LokPark, Die Halle sowie die Gedenkstätte Friedenskapelle. Auch hier erhielten die Teilnehmer spannende Hintergrundinformationen zu den einzelnen Orten und die Kreativbranchen, die sich dahinter befinden. Zudem diente die Veranstaltung zum gemeinsamen Austausch und Ideenentwickeln.

Bereits organisiert, aber auf Grund des Coronavirus verschoben, ist das 11hoch11 im Schimmelhof. Hier sollten sich die ansässigen Firmen, Kultureinrichtungen und Ateliers in jeweils 11 Minuten vorstellen. Die Veranstaltung ist zunächst auf Anfang Juni verschoben.

Bisher hat sich gezeigt, dass trotz Eintritt weiterhin das Interesse an dem Format besteht. Mit jeder Veranstaltung können neue Personengruppen angesprochen werden. Insgesamt nahmen 50 Personen an den Veranstaltungen teil. Darunter Vertreter aus dem Kreativen Handwerk, Fotografen, Firmeninhaber aus den Bereichen Presse und Design, Künstler, Freelancer, Autoren, Vertreter aus der Eventbranche, Designer, Programmierer, Repräsentanten des Marketing Clubs sowie interessierte Braunschweiger.

Die Umfrage unter den Teilnehmern des 11hoch11 im Magniviertel zeigt, dass ein reges Interesse an weiteren Veranstaltungen dieses Formates besteht:

Würdest du auch am nächsten 11hoch11 teilnehmen wollen.

9 Antworten

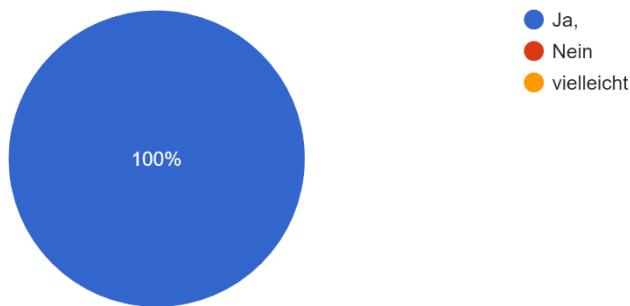


Abbildung 3: Umfrage vom 03.07.2019 zum 11hoch11 im Magniviertel

Zu welchen Branchen wünschst du dir das nächste 11hoch11?

9 Antworten

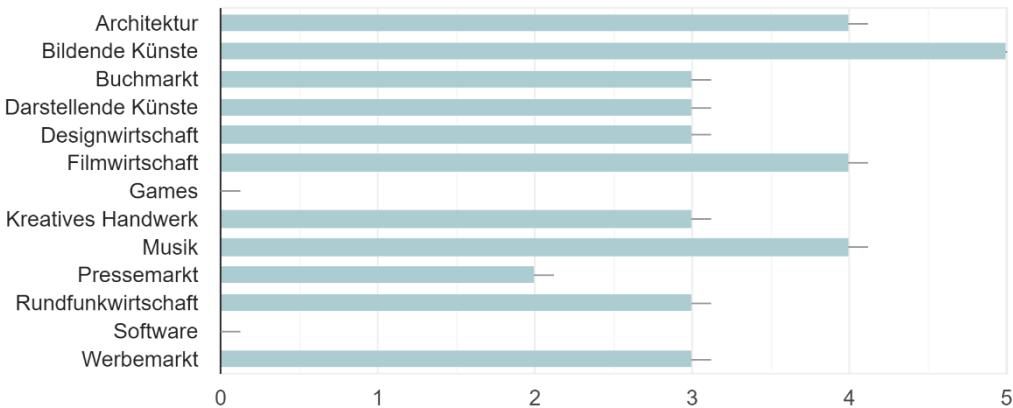


Abbildung 4: Umfrage vom 03.07.2019 zum 11hoch11 im Magniviertel

Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit: durch Ankündigungen in der Lokalpresse und Flyer wird die Öffentlichkeit angesprochen und interessiert, Einblick zu nehmen in aktuelle Entwicklungen der KuK.

Branchenarbeit: Erwartet werden übergreifende Impulse zwischen den Teilbranchen der KuK sowie eine Heranführung der Braunschweiger an Kultur- und Kreativschaffende der Region. Indikator für die Relevanz ist die lebendige Diskussionsführung.

Wirtschaftsinteressen: Neben der Bewerbung der teilnehmenden Orte, Anbieter und Dienstleister dient das 11hoch11 auch als allgemeine Netzwerkveranstaltung, der KR werden regelmäßig Geschäftsbeziehungen gemeldet, die auf die Veranstaltungen zurückführbar sind.

Business Speed Dating.

Im vergangenen Jahr haben wir das Business Speed Dating für die Vernetzung von Kultur- und Kreativschaffenden mit Akteuren aus anderen Wirtschaftszweigen zweimal mit positiver Resonanz durchgeführt. Ein weiteres Business Speed Dating ist bereits für den 22.04.2020 geplant gewesen. Dieses wird auf Grund des Corona Virus auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Jeweils 20 Personen nahmen an dem Netzwerkabend teil und hatten die Gelegenheit, **Wirtschaftskontakte** zu knüpfen, sich, ihre Angebote und ihre Bedürfnisse in kürzester Form zu präsentieren. Die Zusammensetzung der Teilnehmer geschieht nach dem Zufallsprinzip. Es zeigt sich jedoch, dass eine gute Durchmischung der Branchen realisiert werden konnte. Sowohl Vertreter aus dem Versicherung- und Finanzsektor, aber auch aus der Energiebranche, Consulting und anderen Bereichen mischten sich zu den Kultur- und Kreativschaffenden.

In welcher Branche bist du tätig?

12 Antworten

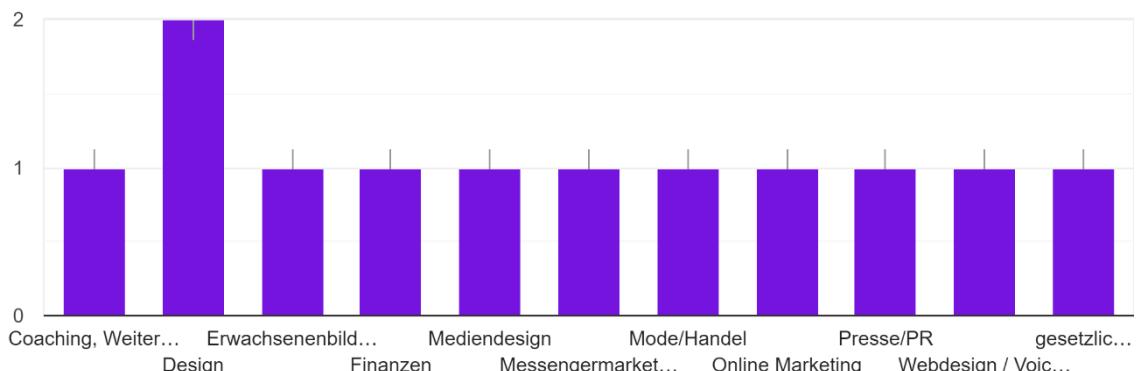


Abbildung 1: Umfrage zum Business Speed Dating am 28.11.2019

Beim Netzwerkabend Business Speed Dating stehen die **Wirtschaftsinteressen sowie der Visitenkartenaustausch** im Vordergrund, wie auch die Umfrage zur Veranstaltung am Business Speed Dating unter den Teilnehmern allgemein widerspiegelt. Insgesamt haben alle Teilnehmer den Abend als erfolgreich empfunden.

Wie hat dir der Abend gefallen?

12 Antworten

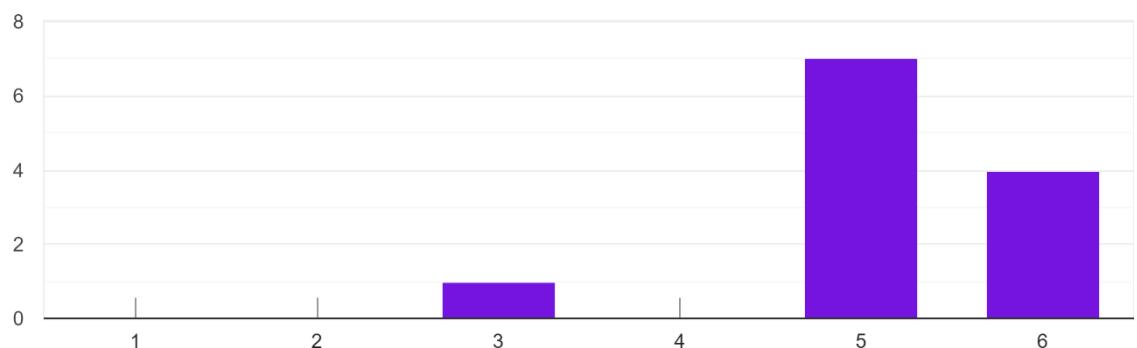


Abbildung 2: Umfrage zum Business Speed Dating am 28.11.2019 / 0 = gar nicht, 6 = sehr gut

Als besonders positiv und damit auch das Ziel des Formates widerspiegelnd, wird der Netzwerkcharakter, sprich das Knüpfen neuer Kontakte hervorgehoben. Die Ausführung des Formates als Netzwerkdinner in einem Restaurant mit mehreren Gängen, die von den Teilnehmern

selbst gezahlt werden, sorgt für eine entspannte Atmosphäre und erleichtert die Vernetzung und das „ins Gespräch“ kommen untereinander.

Was hat dir besonders gut gefallen?

12 Antworten

Der Austausch mit Unternehmer aus allen Richtungen

Die Menschen, die Organisation, die Stimmung

Top vorbereitet!

Interessante Gesprächspartner aus unterschiedlichen Branchen

Das kennenlernen neuer interessanter Menschen

Das sehr unterschiedliche Menschen aus den unterschiedlichsten Bereichen da waren.

Es war sehr gut geplant bis ins kleinste Detail, mit Namens-Aufklebern und Tischzuweisung. Sehr liebevoll arrangiert. Angenehme Zeit für Gespräche.

Interessante Menschen kennengelernt

Die Vielfalt an interessanten Menschen und lockere Atmosphäre

Abbildung 3: Umfrage zum Business Speed Dating am 28.11.2019

Wie bewertest du das Format zum Netzwerken?

12 Antworten

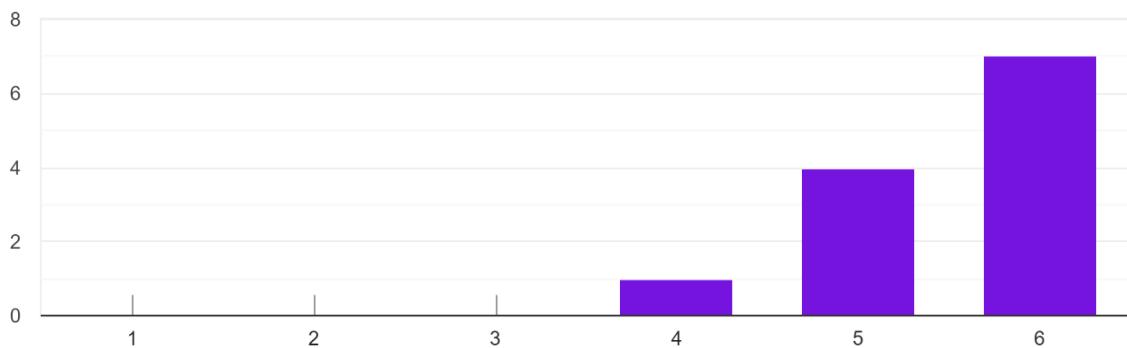


Abbildung 4: Umfrage zum Business Speed Dating am 28.11.2019 | 0 = ungeeignet, 6 = optimal

Das Feedback sowohl zu Atmosphäre wie die entstandenen „harten“ Geschäftsbeziehungen hat uns bestärkt, das Format weiterhin regelmäßig durchzuführen. Bei jedem Business Speed Dating haben wir einen komplett neuen Personenkreis erschlossen.

Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit: durch Ankündigungen in der Lokalpresse und Flyer und gezielte Einladungen werden die relevanten Zielgruppen angesprochen -gleichzeitig die allgemeine Öffentlichkeit für die KR interessiert.

Branchenarbeit: hier steht die Branchenarbeit innerhalb der KuK im Hintergrund, nichtsdestotrotz ergeben sich potenzielle branchenübergreifende Kooperation fast als Nebeneffekt.

Wirtschaftsinteressen: messbare Geschäftsbeziehungen werden bereits am Veranstaltungsbend vermeldet, in der Folge entstehende Geschäftsbeziehungen erreichen die KR auf Nachfrage. Genaue Zahlen können aus nachvollziehbaren Gründen nicht erbracht werden. Jedoch lässt sich anhand der Rückmeldung der Teilnehmer der positive Effekt des Business Speed Datings ablesen.

Welche Vorteile, Möglichkeiten und/oder Optionen hat dir die Teilnahme an den Veranstaltungen der KreativRegion bisher gebracht?

12 Antworten

Wissen bereichert und Kontakte geknüpft

Viele neue Netzwerkpartner, nette Menschen kennengelernt, Jobs!

Kontakt

Tolle Kontakte zu Unternehmern aus der Region!

Vernetzung mit anderen Geschäftsleute

Ich durfte viele spannende Persönlichkeiten kennenlernen.

Für mich persönlich habe ich schon viel mitnehmen und nette, gute Kontakte herstellen können. Für mein Business noch nicht so viel, liegt aber wohl an der besonderen Situation.

Trafohub und neue Technologien / Unternehmen kennengelernt

Neue Kontakte, mehr Sicherheit in meinem Vorhaben

ich hatte gezielt das Speeddating ausgewählt, da es mir die Möglichkeit gegeben hat, Menschen aus sehr verschiedene Themenbereichen kennenzulernen.

Neue Kontakte geknüpft. Konkretes wird sich noch zeigen.

Austausch und Inspiration, Anbahnung von Kooperationen

Abbildung 5: Umfrage zum Business Speed Dating am 28.11.2019

KreativWerkstatt.

Zur weiteren Stärkung des **TRAFO Hubs** als Nervenzentrale für Gründer und Digitale Entwicklungen und um einen reellen **Mehrwert** für Braunschweigs Wirtschaft zu schaffen, boten wir in der Nachfolge zu der Impulse-Reihe eine Workshop-Reihe unter dem Arbeitstitel **Kreativwerkstatt³** an.

Als Mitglied der Digitalmentoren weiteten wir die ursprüngliche Zielgruppe der Kultur- und Kreativschaffenden um die Mitglieder des AAI, Einzelhandelsverband, IHK und HWK aus.

Der Fokus lag bei den Veranstaltungen auf **Digitales, Kreatives, Profitables**. So luden wir Referenten und Teilnehmer zu den Themen „Online-Budget effizient einsetzen“ und „Händler vs Großkonzerne – kooperieren statt konkurrieren“ ein.

In diesem Projekt nutzten wir in Kooperation die Möglichkeiten des Standortes **TRAFO Hub**, investierten in die Recherche **kompetenter Workshop-Leiter**, das **Einladungsmanagement** sowie die **werbliche** Vorbereitung und **mediale** Begleitung der Veranstaltung.

Die Workshops waren für Nicht-Mitglieder monetarisiert. Mitglieder des Vereins sowie die primäre Zielgruppe konnten kostenlos teilnehmen.

Die KR wird in Eigenregie bis zum Ablauf der Förderperiode zwei Workshops zu digitalen Themen ausrichten und weitere Workshops in das Folgejahr planen.

Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit: komplett im Hintergrund, Direktansprache an die relevanten Zielgruppen bzw. über Kooperationspartner.

Branchenarbeit: ebenfalls im Hintergrund.

Wirtschaftsinteressen: Der regionalen **Wirtschaft** soll hier natürlich kompetente Hilfe zur Selbsthilfe geboten werden. Darüber hinausgehender Bedarf soll im optimalen Fall durch die im Regelfall aus der Region stammenden Referenten gedeckt werden. Erfolge wurden uns im Nachgang bereits gemeldet.

Der Frühe Vogel.

Die vormittägliche **Netzwerkveranstaltung** der KR findet nach wie vor einmal im Monat statt. Im Vordergrund steht die Niedrigschwelligkeit, was vor allem Start-Ups und Gründer anspricht. Die Möglichkeit, sich selbst als Persönlichkeit und die eigene Geschäftsidee vorzustellen, wird gerne genutzt und leistet einen wichtigen Beitrag zur lokalen **Nachwuchsförderung** bei. Ein unersetzlicher Baustein unserer Kommunikationsstrategie.

Inzwischen hat sich die Zahl der Teilnehmer auf 15 bis 20 Besucher pro Veranstaltung eingependelt. Aus Kapazitätsgründen wäre eine größere Anzahl an Teilnehmern nicht mehr gewinnbringend.

Eine Mischung aus bekannten, immer wiederkehrenden Besuchern und „Neulingen“ lässt informelle **Kontakte** und **Geschäftsbeziehungen** entstehen. Gleichzeitig ist die Funktion als „Spiegel“ für neu formulierte Geschäftsideen und Projekte

Regelmäßiges Feedback bestätigt die Eigenbeobachtungen.

DenkBar.

Im Gegensatz zum „Frühen Vogel“, der kreative Diskussionen im Regelfall auf der Basis einer Unternehmenspräsentation in Gang bringt, regt die DenkBar mit einem Fachreferenten jeweils auf Grundlage einer aktuellen kreativen **Problemstellung** (etwa Urheberrecht im 21. Jahrhundert,

DSVGO, Crowd Finanzierung kultureller und kreativer Projekte, Augmented Reality,
Preisdifferenzierung für Kreativschaffende) zu **Diskussionen** an.

Ursprünglich zweimonatlich angelegt, findet diese niedrigschwellige Reihe aufgrund der Nachfrage inzwischen monatlich an wechselnden Orten statt.

Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit: nachrangig, durch gezielte Einladungen werden die relevanten Zielgruppen angesprochen.

Branchenarbeit: die Branchenarbeit innerhalb der KuK bietet Problemlösungspotenzial.
Lösungsansätze werden miteinander erarbeitet, das Netzwerk so gestärkt.

Wirtschaftsinteressen: stehen hier im Hintergrund, nichtsdestotrotz ergeben sich, gerade für die jeweiligen Fachreferenten, messbare Geschäftserfolge im Nachgang.

Die Nachfrage gibt dem Format Recht. Die für Diskussionen noch tragbare Obergrenzen von 25 Personen wurde mehrfach erreicht. Neben wiederkehrenden Besuchern kommen, in Abhängigkeit von den angebotenen Themen, regelmäßig fachinteressierte Neuzugänge.

OpenHouse.

Das Format „OpenHouse“ bietet viermal im Jahr eine gezielte, vertrauliche **Einzelberatung** zu konkreten Fragestellungen der Kreativwirtschaft.

Dazu werden aus dem Kompetenzkreis der KreativRegion Fachleute in den Trafo Hub gebracht. Mit den Veranstaltungen wurde 2019 begonnen. Es wurden Individualberatungen zu den Themen „Versicherungen für Selbstständige im Bereich der Kultur- und Kreativwirtschaft“, „Krankenversicherung für KünstlerInnen und Kreativschaffende“ und „Fördermöglichkeiten für Vereine und Projekte aus dem Bereich Kultur“ angeboten. Bis zum Ende der Förderperiode wird eine weitere Beratung zum Thema „Grundrentengesetz für KünstlerInnen“ stattfinden.

Mit diesem Format tragen wir zum einen die **Kompetenz** unseres Netzwerks konzentriert in die Öffentlichkeit, zum anderen stärken wir den Standort Trafo Hub als Anlaufstelle für Startups, Freelancer sowie Unternehmen und können zum Kompetenzzentrum für kreative **Problemlösungen** **unseren Beitrag leisten.**

Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit: durch Ankündigungen in der Lokalpresse und Flyer wird die Öffentlichkeit angesprochen und interessiert. Die KuK wird dazu gezielt angesprochen über die Kanäle der KR.

Branchenarbeit: nachrangig. Die Kompetenz des Netzwerks wird in Anspruch genommen.
Branchenübergreifende Impulse sind nicht zu erwarten.

Wirtschaftsinteressen: Mit dieser Veranstaltung wird die Kompetenz der KreativRegion an selbstständige Kultur- und Kreativschaffende, an Gründer und junge Unternehmen aus dem Bereich

der Kultur- und Kreativwirtschaft weitergegeben. Die lokale Wirtschaft wird gestärkt, die kreative Gründerszene zudem gezielt aktiviert.

Stichprobenartig erhobenes Feedback ergab positive Resonanz sowohl auf Seiten der Fachleute wie auch Seiten der Rezipienten.

Neujahrsempfang.

Inspiriert von den Möglichkeiten im TRAFO Hub hat die KreativRegion in Ergänzung zum SommerNetzTraum Anfang 2019 spontan zum ersten Mal zum Neujahrsempfang eingeladen. In diesem Jahr fand dieser ebenfalls im Januar statt

Diese Netzwerkveranstaltung war offen für die Mitglieder der KreativRegion, Vertreter aus Politik und ausgewählten Wirtschaftsvertreter.

Intimer als der SommerNetzTraum diente der Neujahrsempfang als Podium für **Verbandsarbeit**, den direkten, unmittelbaren Austausch und zur **Vernetzung** der kreativen Branchen mit **Politik**, intermediären Institutionen und der **Wirtschaft**.

SommerNetzTraum.

Die Fortführung des SommerNetzTraums 2019 im Restaurant Varieté im Kleinen Haus Braunschweig ist mit rund 100 Besuchern und dem folgenden Feedback an die KR als ein Erfolg zu werten.

Diese Netzwerkveranstaltung für alle Freunde und Interessenten der Kultur- und Kreativwirtschaft bot im großen Stil das, was der Titel verspricht: ungezwungenes **Netzwerken**. Die rund 100 Gäste nutzten rege die Gelegenheit zum Kontaktneuknüpfen oder -vertiefen. Zu den Gästen zählten neben den Mitgliedern der KreativRegion, die sich aus Einzelunternehmern, Vereinen wie dem Marketing Club und dem Internationalen Filmfest sowie Unternehmen zusammensetzen, auch Vertreter von Werbe- und Designagenturen, der Ostfalia und HBK, aus der Politik (Bündnis 90/Grüne, SPD und CDU), geförderte StartUps aus Braunschweig wie die Codenauten, Vertreter des Trafo Hub, Braunschweig Zukunft GmbH und Stadtmarketing, Vereinen wie Weihnachten für Alle, Architekten, Künstler, Fotografen, Filmemacher, Musiker und vielen mehr.

Nach der gelungenen Veranstaltung zum Abschluss der „Saison“ 2019 sollte der SommerNetzTraum Ende Mai 2020 wiederholt werden. Auf Grund des Corona Virus wird die Planung des SommerNetzTraumes zunächst verschoben.

Von den positiven Rückmeldungen auf die Einladungen lässt sich auch jetzt feststellen, dass sich die Veranstaltung als erfolgreich erwiesen hat für die **Verbandsarbeit**.

Teilnahme an der Winterkunstzeit.

Auch 2020 die KreativRegion in Zusammenarbeit mit dem AAI eine Aktion bei der WinterKunstZeit in die Wege geleitet. Zusammen mit der Band Die Hobbits wurde auf dem Kohlmarkt ein musikalischer FlashMob realisiert, der die Braunschweiger zum Mitmachen animierte. Die Anwesenden nahmen mit Freude an dem Spektakel teil und kamen anschließend mit den Vereinsmitgliedern ins Gespräch. Der Bürgerfernsehsender TV38 berichtete von der Aktion. Auf diese Weise konnte die Bekanntheit der KreativRegion weiter vergrößert werden.

Studie Creative Spaces.

Aus eigenem Antrieb bzw. Eigeninteresse hat die KR auch im Laufe des vergangenen Jahres gezielt Daten zu kreativen Räumen in Braunschweig erfasst.

Mit der Einladung in den Steuerungskreis der unter der Federführung von Stadt Braunschweig und Metropolregion geplanten Studie zu ebendiesem Thema kann die KR ihr Wissen und ihre Kompetenz einem größeren Interessentenkreis zur Verfügung stellen. Dazu ist eine Zusammenarbeit mit der die Studie ausführenden Agentur StadtArt / Professor Ebert in die Wege geleitet. Die Studie wird im Frühjahr 2020 veröffentlicht.

Stage38

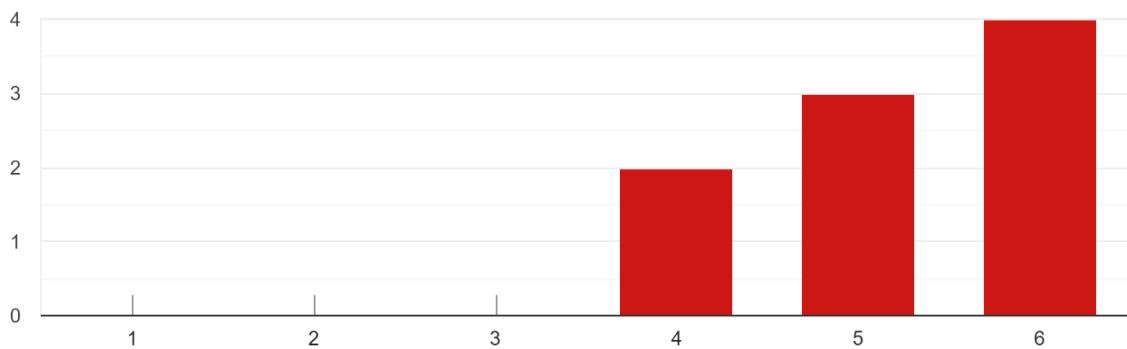
Als Reaktion auf die Corona-Krise hat die KreativRegion in Kooperation mit dem WebTV-Sender SnaileTV die virtuelle Bühne Stage38 ins Leben gerufen. Dort konnten bereits 5 Veranstaltungen mit Kultur- und Kreativschaffenden der Region realisiert werden. Ziel ist es, auf die Probleme der Künstler, Musiker, Autoren usw. aufmerksam zu machen und ihnen eine Bühne zu geben. Gerade in Zeiten von Corona ist es wichtig, als Multiplikator aufzutreten und die Vielfalt unserer Region im kulturwirtschaftlichen Bereich aufzuzeigen.

Magnifest

Im vergangenen Jahr bot sich die Möglichkeit, mit einem Stand beim Magnifest für drei Tage präsent zu sein. 12 Veranstaltungen im Rahmen des Magnifestes wurden von der KreativRegion realisiert. Ziel war es, den Gästen des Magnifestes ein kulturelles Angebot zu machen und die Kultur- und Kreativschaffenden der Region sichtbar zu machen. Unter den Akteuren waren Vertreter aus verschiedenen Branchen: Musik, Kreatives Handwerk, Malerei, Rundfunk, Software & Games, Literatur u.v.m.

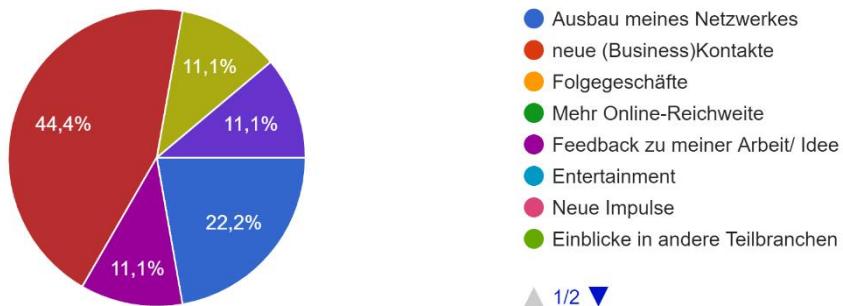
Wie bewertest du die Teilnahme der KreativRegion am Magnifest allgemein?

9 Antworten



Was hat dir die Teilnahme am Magnifest gebracht?

9 Antworten



▲ 1/2 ▼

Unterstützungen und Kooperationen.

Aus den zahlreichen Unterstützungen und Kooperationen heben wir die Zusammenarbeit mit dem Marketingclub Braunschweig hervor, mit dem wir unter anderem zusammen den so genannten **Crunch Lunch** veranstaltet haben. Dieses mittägliche Format wurde im vergangenen Jahr wieder auf den alten Standort im Torhaus Nord verlegt, was einen positiven Zuwachs an Teilnehmern mit sich brachte. Bereits 4 Veranstaltungen sind seit Wiederaufnahme umgesetzt worden. Die Gruppe der Teilnehmer setzt sich aus Selbstständigen der Kultur- und Kreativwirtschaft aber auch anderen Branchen zusammen.

Beim mittlerweile etablierten **Marketinglöwen** haben wir die Ehre, als Sponsor des Start-Up-Preises zum wiederholten Male für die Organisation eines Mentorenprogrammes verantwortlich zu sein.

Mit dem **Haus der Wissenschaft** und dem Trafo Hub präsentieren wir den **Digitalen Dienstag**, eine monatlich stattfindende Veranstaltungsreihe, die die KreativRegion mit der Vermittlung von Referenten, Themen und mit der Vermarktung unterstützt. Zielgruppe ist ausschließlich die allgemeine Öffentlichkeit, die KuK wird als Zielgruppe mitgenommen bzw. als Reflektorgruppe im Publikum ggf. miteingebunden.

Weitere Kooperationen entstanden mit dem Braunschweiger Autor Hardy Crueger, mit dem wir einen Schriftsteller-Workshop veranstalteten, der Fotografin Claudia Taylor, die an einer Ausstellung Kreativer Köpfe der Region arbeitet, mit dem Torhaus Nord zur Realisierung einer Adventslesung sowie Akteuren aus der hiesigen Kreativszene zur Eröffnung eines 2-tägigen Popup Shops. Ebenfalls unterstützend wirkten wir bei der Jubiläumsfeier der TU Braunschweig, die aufgrund der Corona Krise vorerst auf Eis gelegt ist.

Darüber hinaus.

Neben den Eigenveranstaltungen haben die Verantwortlichen der KreativRegion im Rahmen der **Verbandsarbeit** an zahlreichen Veranstaltungen als Kooperationspartner oder Gäste teilgenommen. Beispiele finden sich in den Antragsunterlagen.

Ausblick 2020/21

Zu einer weiteren Stärkung der Kultur- und Kreativwirtschaft der Region sind weitere Projekte und Formate in Planung. Darunter zählt eine Jobmesse für den kreativen Nachwuchs. Diese richtet sich an junge Menschen, die den Einstieg in die Kultur- und Kreativwirtschaft planen. Ziel ist es, Schülern, Studenten und Quereinsteigern die Vielfalt kreativer Jobs aufzuzeigen, sie mit Akteuren der Region zu vernetzen und so den Start in die kreative Berufswelt zu erleichtern. Dabei setzen wir auf ein modernes und zeitgemäßes Kommunikations- und Eventmanagement. Die ersten Gespräche zur Realisierung sind bereits angelaufen.